



Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Haupt- und Finanzausschuss, Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften		zur Beschlussfassung
Rat	24.06.2021	zur Beschlussfassung

Tagesordnungspunkt

Nutzungskonzept für das Gebäude der ehemaligen Konrad-Adenauer-Hauptschule (KASCH)

Finanzielle Auswirkungen:			
Einmaliger Ertrag:	0 €	Jährlicher Ertrag:	0 €
Einmaliger Aufwand:	ca. 0,4 Mio. €	Jährlicher Aufwand:	0 €
Pflichtaufgabe:	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	Haushaltsmittel vorh.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Ggf. Anmerkungen:			

Beschlussempfehlung der Verwaltung

Der Rat beschließt, dass in der Anlage vorgestellte Nutzungskonzept für die ehemalige Konrad-Adenauer-Schule zur Umwandlung in ein Jugend- und Begegnungszentrum. Die Verwaltung soll mit dem Umbau der Räume für das Jugendamt beginnen und eine Ausführungsplanung für die übrigen Räume beauftragen. Die abgeschlossene Ausführungsplanung wird dem Haupt- und Finanzausschuss erneut vorgestellt.

Begründung

Der Haupt- und Finanzausschuss hat den vorstehenden Beschlussvorschlag am 20.5.2021 einstimmig empfohlen

Die ehemalige Konrad-Adenauer-Schule (KASCH) wird zum Jugend- und

Begegnungszentrum umgewandelt. In der KASCH können folgende Nutzungen unter einem Dach konzentriert werden:

Veranstaltungsbereich

Die Aula mit angrenzenden Räumen im Erdgeschoß der ehemaligen Schule soll für Veranstaltungen verschiedener Art (Vereine / Musikschule etc.) bereitgestellt werden.

Jugendzentrum

Vorteil: das Jugendzentrum kann neben den zugewiesenen Räumen den Schulhof und die Aula nutzen und verfügt somit über mehr Platz als am bisherigen Standort in der Bahnhofstraße. Das Gebäude in der Bahnhofstraße kann nach dem Umzug veräußert oder vermietet werden.

Musikschule

Vorteil: Die Musikschule kann neben den zugewiesenen Übungsräumen die Aula für Aufführungen nutzen.

Volkshochschule

Vorteil: Die Volkshochschule nutzt die zugewiesenen Räume in der Regel am Abend. Tagsüber können die Räume auch für andere Zwecke (Berufskolleg, Musikschule, Beratungstermine) genutzt werden.

Berufsschule

Die Berufsschule kann die bisherigen angemieteten Räumlichkeiten weiter nutzen.

Jugendamt

Vorteil: Nähe zum Jugendzentrum und geringere psychologischen Hürde, Termine im Rathaus wahrzunehmen. Ein Fachdienst des GB3 zieht im Gegenzug in das Rathaus zurück. In der Ratssitzung am 10. Oktober 2019 hat die VBD Beratungsgesellschaft für Behörden eine Machbarkeits- und Wirtschaftlichkeitsuntersuchung für die Sanierung bzw. den Neubau des Rathauses in Bad Honnef vorgestellt. Eine Sanierung ist aus finanziellen Gründen gegenüber einem Neubau vorzuziehen. Es wurde ein Raumbedarf von 1.730 qm für die Verwaltung festgestellt, der durch die Nutzung eines Teilbereichs der KASCH gedeckt wird.

Nähstube

Die integrative Nähstube kann die bisherigen Räumlichkeiten weiter nutzen.

Gutenberghaus e.V.

Der Verein Gutenberghaus kann die bisherigen angemieteten Räume im Untergeschoß als öffentliches Archiv weiter nutzen.

Öffentliches Stadtarchiv

Vorteil: Interessierte Bürger haben kurze Wege, wenn die Stadt Räume im Untergeschoß angrenzend zum Gutenberghaus ebenfalls als öffentliches Archiv nutzt.

Anlagen: Raumbellegungsplan